Sitzungsvorlage Nr. V/2026/0172

Zuständig: Fachbereich Bildung, Kultur, Sport
Verfasser: Zevenbergen, Doris

Ahaus, 25.06.2026

Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Ehrenamt	**07.07.2026**	**TOP Ö**	**7**

Beratungsgegenstand

Prüfung des Ahauser Kulturangebots für junge Menschen;
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2026

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Ehrenamt nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum kulturellen Angebot in Ahaus und den Ortsteilen sowie der differenzierten Betrachtung der Zielgruppen zur Kenntnis.

Zusammenfassung der Vorlage

Mit 456 Veranstaltungen im der Halbjahresbetrachtung verfügt Ahaus über ein quantitativ sehr breites Veranstaltungsangebot. Die größten Kategorien sind Informationsveranstaltungen, Konzerte, Lesungen und Vorträge. Diese Formate richten sich typischerweise eher an Erwachsene und ältere Zielgruppen. Die eindeutig jugendorientierten Formate (Partys, Live-Musik, Spieleevents, Abendevents) machen nur rund 7 % des Gesamtangebots aus. Die Analyse widerlegt die Annahme eines vollständigen Fehlens von Angeboten für 16- bis 30-Jährige. Es existieren verschiedene moderne Formate wie Partys, Clubveranstaltungen, Gaming-Events und Live-Musik. Die Auswertung stützt die Kernaussage des Antrags, dass das kulturelle Angebot zwar vorhanden, aber nicht schwerpunktmäßig auf die Altersgruppe 16–30 Jahre ausgerichtet ist. Insbesondere moderne Musik- und Eventformate nehmen gegenüber klassischen Kulturangeboten eine deutlich kleinere Rolle ein.

Sachdarstellung

Die SPD-Fraktion sieht Handlungsbedarf bei den Kulturangeboten der Stadt Ahaus für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 30 Jahren. Laut Antrag vom 25.01.2026 orientiere sich nach Rückmeldungen aus der Bevölkerung das bestehende Angebot nicht ausreichend an den Interessen dieser Zielgruppe, insbesondere fehle es an modernen Musik-, Konzert- und Veranstaltungsformaten. Da kulturelle Angebote einen wichtigen Beitrag zur Freizeitgestaltung, sozialen Teilhabe, Identifikation mit der Stadt und langfristigen Bindung junger Menschen an Ahaus leisteten, solle das Angebot bedarfsgerechter weiterentwickelt werden. Vor dem Hintergrund, dass Kulturangebote mit öffentlichen Geldern finanziert werden, fordert die SPD zudem Transparenz über die Verwendung der Mittel. Deshalb beantragt sie eine Überprüfung des bestehenden Kultur- und Konzertangebots für 16- bis 30-Jährige sowie eine Analyse der hierfür eingesetzten Mittel im Verhältnis zum gesamten Kulturetat.

Um diese Fragen zu beantworten, wurde das gesamte Veranstaltungsangebot in der Stadt Ahaus und den Ortsteilen betrachtet. Es wurde also nicht nur geschaut, welche Angebote von der Stadt

Ahaus und Ahaus Marketing & Touristik gemacht werden, sondern welche Formate es grundsätzlich in Ahaus gibt, damit eine globale Betrachtung möglich ist, Für die Bürger*innen ist nicht ausschlaggebend, wer als Veranstalter fungiert, sondern welches Angebot die jeweiligen Interessen bedient.

Vor dem Hintergrund des SPD-Antrags wurde der Eventkalender auf www.ahaus.de ausgewertet. Beispielhaft lässt sich aus der Veranstaltungsübersicht für das **1. Halbjahr 2025** eine erste qualitative Bewertung ableiten.

1. Allgemeine Einordnung des Gesamtangebots

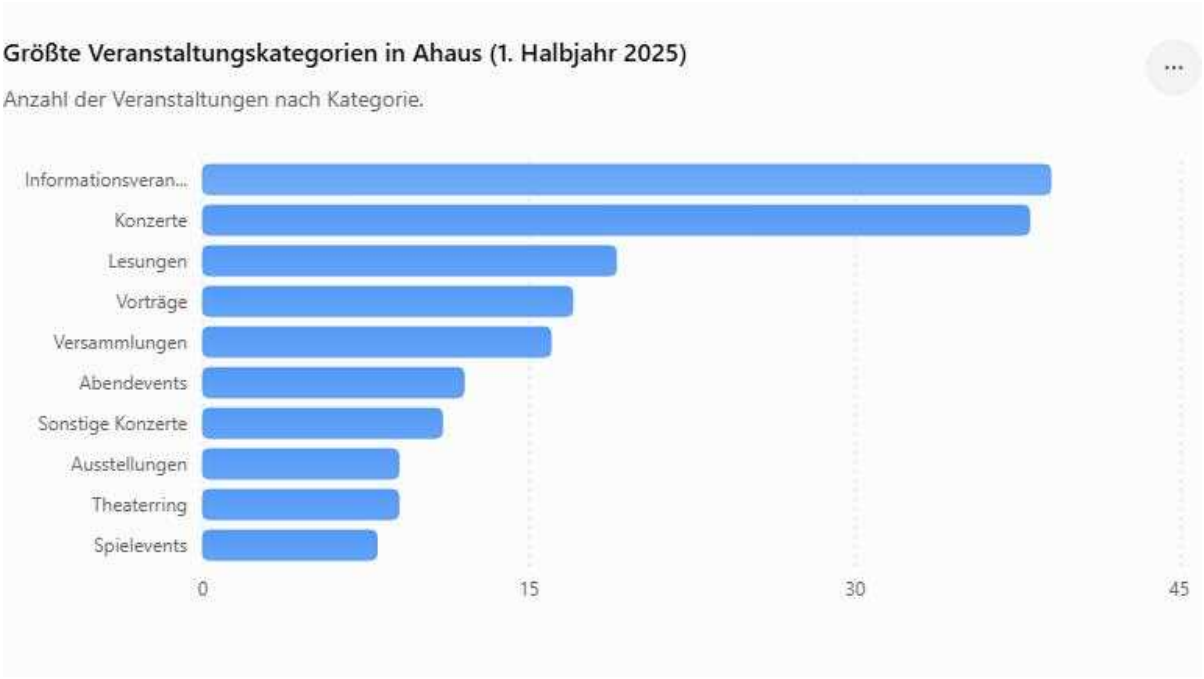
Im ersten Halbjahr 2025 wurden insgesamt rund **365 Veranstaltungen** erfasst. Das Programm ist insgesamt sehr breit aufgestellt und umfasst:

- Konzerte und Musikveranstaltungen
- Theater
- Lesungen und Vorträge
- Ausstellungen
- Vereins- und Traditionsveranstaltungen
- Kinderveranstaltungen
- Informations- und Bildungsangebote
- Sport- und Freizeitveranstaltungen

Die zahlenmäßig stärksten Kategorien sind:

Kategorie	**Anzahl**
Konzerte	33
Informationsveranstaltungen	31
Lesungen	19
Vorträge	17
Abendveranstaltungen	11
Spiele- und Freizeitveranstaltungen	8
Live-Musik	6
Karneval	6

Diagramm: Verteilung der größten Veranstaltungskategorien



---

2. Bewertung aus Sicht der Zielgruppe 16–30 Jahre

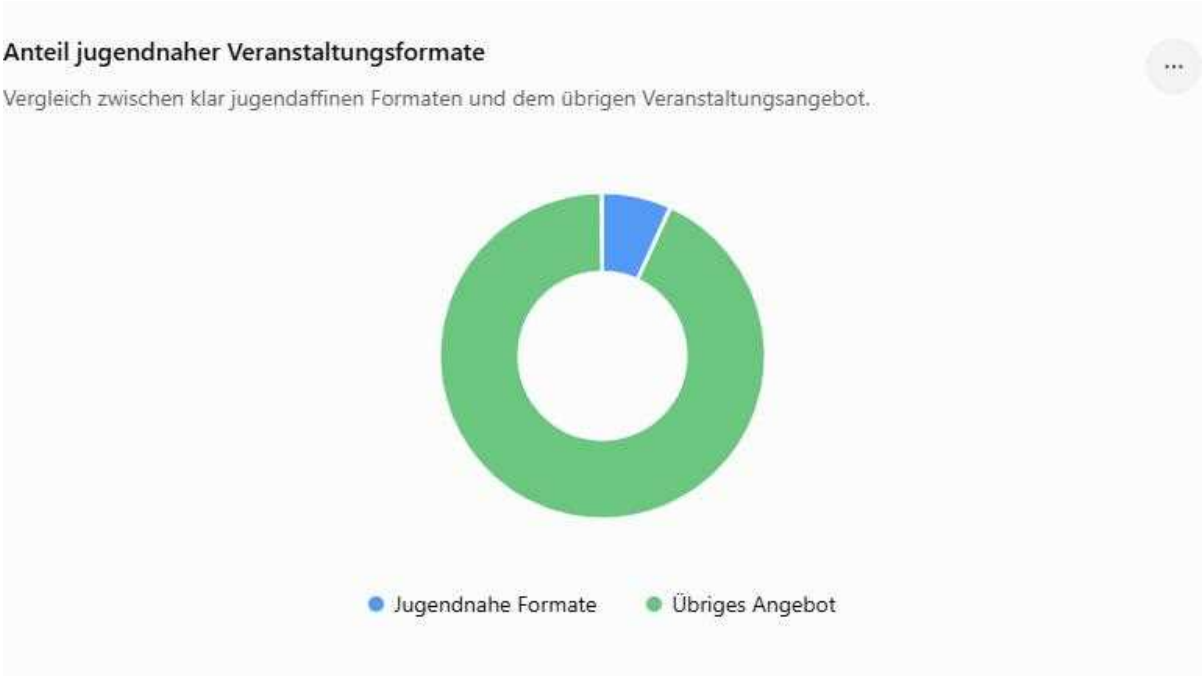
Positiv festzustellen ist, dass für die Altersgruppe 16–30 Jahre durchaus Angebote existieren, insbesondere in den Bereichen:

- Live-Musik
- Partys
- DJ-Events
- Retro-Gaming-Formate
- Kneipen- und Quizveranstaltungen
- Festival- und Clubformate
- einzelne Jugendveranstaltungen von next Ahaus

  Beispiele:

  - Retroverse Experience
  - Pub Quiz-Veranstaltungen
  - Opening Weekend – Living Room
  - St. Patrick's Weekend
  - Citta Smallclub Live-Session & Dancefloor
  - Karpaten Mallorca Party
  - Karpaten Festival Nacht
  - Broadway 80er Revival Party

- Flashback Fever
- After Work Beating
- Aktion nextenliebe
- verschiedene Open-Stage-Formate



Insgesamt lassen sich etwa **35 bis 50 Veranstaltungen mit einer zumindest teilweisen Attraktivität für junge Erwachsene** identifizieren.

Die meisten dieser Angebote konzentrieren sich auf:

- Gastronomiebetriebe
- private Veranstalter
- Vereine
- das Umfeld von next Ahaus

Folgende Veranstaltungsformate haben eine hohe bis mittlere Relevanz für 16- bis 30-jhrige:

Bereich	**Anzahl**	**Einschätzung**
Party	5	hohe Relevanz
Live-Musik	6	hohe Relevanz
Spielevents / Gaming	8	hohe Relevanz
Abendevents	12	mittlere bis hohe Relevanz
Summe eindeutig jugendorientierter Formate	**31**	Kernangebot für 16–30-Jährige
Gesamtzahl aller Veranstaltungen	**456**	Gesamtprogramm

Demgegenüber treten klassische städtische Kulturangebote überwiegend in folgenden Formen auf:

- Theater
- klassische Konzerte
- Orchesterkonzerte
- Ausstellungen
- Lesungen
- Vorträge

Diese Formate sprechen erfahrungsgemäß eher ältere Zielgruppen an.

3. Strukturelle Beobachtungen

Dominanz klassischer Kulturformate

Das Kulturprogramm wird deutlich geprägt durch:

- Orchester- und Kirchenkonzerte
- Theaterveranstaltungen
- Lesungen
- Ausstellungen
- traditionelle Vereinsveranstaltungen

Moderne Formate, die typischerweise von 16- bis 30-Jährigen nachgefragt werden, nehmen einen vergleichsweise kleinen Anteil am Gesamtprogramm ein.

Schwerpunkt auf Einzelveranstaltungen

Für junge Erwachsene gibt es zwar Angebote, diese erscheinen jedoch häufig als:

- Einzelveranstaltungen
- Partys
- saisonale Events

Ein regelmäßig wiederkehrendes, klar erkennbares Jugend- oder Young-Adult-Kulturprogramm ist nur eingeschränkt erkennbar.

Musikangebot überwiegend klassisch geprägt

Zwar gibt es zahlreiche Konzerte, allerdings handelt es sich häufig um:

- Kirchenmusik
- Orchesterkonzerte
- Chorkonzerte
- Tribute-Shows
- traditionelle Musikvereine

Moderne Musikrichtungen wie:

- Pop
- Indie
- Hip-Hop
- elektronische Musik
- junge Singer-Songwriter

sind deutlich seltener vertreten.

4. Ergebnis der Auswertung

Die Veranstaltungsübersicht bestätigt die Grundannahme des SPD-Antrags zumindest teilweise:

Es gibt für die Zielgruppe 16–30 Jahre Angebote, jedoch stellen sie nicht den Schwerpunkt des Kulturprogramms dar.

Das öffentliche Kulturangebot wird überwiegend durch klassische Kulturformate geprägt, die tendenziell ältere Zielgruppen ansprechen.

Angebote für Jugendliche und junge Erwachsenen entstehen häufig außerhalb der klassischen städtischen Kulturarbeit, beispielsweise durch:

- Gastronomie
- Vereine
- private Veranstalter
- next Ahaus

Im Bereich moderner Musik- und Veranstaltungskultur besteht Potenzial für eine stärkere und systematischere Ansprache der Altersgruppe 16–30 Jahre. Die Analyse zeigt keinen vollständigen Mangel an Angeboten für junge Menschen, wohl aber eine erkennbare Schwerpunktsetzung zugunsten klassischer Kulturformate.

5. Finanzieller Aufwand

Im städtischen Haushalt im Budget 04.01 stehen in 2026 für unterschiedliche Veranstaltungen 252.000 Euro zur Verfügung, die sich wie folgt verteilen:

Ausstellungen	9.000,00
Theaterringe	125.000,00
sonst. Einzelveranstaltungen	30.000,00
Schlosskonzerte/kammermusikalische Konzerte	20.000,00
Kinder- und Jugendtheater, Theater in Kitas und Schulen	16.000,00
Sonderprojekte Kulturförderrichtlinien	20.000,00
Grüner Abend/Pokalschießen	10.000,00
Interkulturelle Projekte	12.000,00
Stadtschützenfest	10.000,00

Wie oben schon geschildert, handelt es sich hierbei weniger um gezielte Formate für 16 bis 30-jährigen.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☒ keine ☐ positiv ☐ teils/teils ☐ negativ

Anlagen

Anlage 01 – Antrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2026

Anlage 02 – Auswertung aller Veranstaltungen in Ahaus, 1. Halbjahr 2025; Quelle: ahaus.de